

Informationen zum Bildungsgutschein

Was ist ein Bildungsgutschein?

Wenn Sie arbeitslos oder von Arbeitslosigkeit bedroht sind und entsprechende Voraussetzungen erfüllen, können Sie von Ihrem Arbeitsamt einen Bildungsgutschein erhalten. Zuvor muss von Ihrem Arbeitsberater/Arbeitsvermittler „die Notwendigkeit“ einer Weiterbildung festgestellt sein. **Ein Bildungsgutschein ist ein Formular zur Förderungszusage einer Weiterbildung durch das Arbeitsamt.** Er berechtigt zur Teilnahme an einer gesetzlich anerkannten Weiterbildung.

Was beinhaltet der Bildungsgutschein?

Der Bildungsgutschein bezeichnet das Bildungsziel, die Dauer der Weiterbildung und den regionalen Geltungsbereich. Das Bildungsziel besprechen Sie am besten mit Ihrem Arbeitsberater/Arbeitsvermittler Ihres Arbeitsamtes. Das Arbeitsamt legt die Randbedingungen für Ihre Weiterbildung durch die Förderungszusage letztlich fest.

Wo kann ich den Bildungsgutschein einlösen?

Mit dem Bildungsgutschein macht das Arbeitsamt eine Zusage zur Kostenübernahme für die Teilnahme an einer beruflichen Weiterbildung. Allerdings muss die Weiterbildung nach dem Dritten Sozialgesetzbuch (§ 85 SGB III) anerkannt sein.

Der Bildungsgutschein kann bei **anerkannten Trägern der beruflichen Weiterbildung** wie z.B. [GEDES GmbH](#) eingelöst werden.

Wo informiere ich mich über nach SGB III anerkannte Weiterbildung?

Weiterbildungsträger und die jeweils einzelnen Weiterbildungen werden durch das örtliche Arbeitsamt anerkannt. Dort erfahren Sie auch am besten, wer eine anerkannte Weiterbildung anbietet. Darüber hinaus gibt es verschiedene Datenbanken, die auch nach SGB III anerkannte Weiterbildungen beinhalten.

Gültigkeit des Bildungsgutscheins.

Der Bildungsgutschein besitzt grundsätzlich eine **Geltungsdauer von 3 Monaten.**

Wenn er innerhalb dieser Frist nicht bei einem Weiterbildungsinstitut eingelöst wurde, verfällt er!

Kann ich mit dem Bildungsgutschein auch überregionale Angebote wahrnehmen?

Ja. Grundsätzlich ist das möglich. Allerdings nur, wenn das von Ihnen gewünschte Bildungsziel nicht an Ihrem Wohnort angeboten wird, bzw. nicht in der von Ihnen gewünschten Tiefe und Qualität. Auch darüber müssen Sie zuerst mit Ihrem Arbeitsberater/Arbeitsvermittler sprechen.

Was mache ich mit dem Bildungsgutschein?

Den Bildungsgutschein sollten Sie bei dem Weiterbildungsanbieter z.B. [GEDES GmbH](#) einlösen. Der Bildungsgutschein wird vom Weiterbildungsträger zur Abrechnung mit dem Arbeitsamt verwendet.

Wie verhält sich der Bildungsgutschein zu der Bildungszielplanung des Arbeitsamtes?

Die Bildungszielplanung des Arbeitsamtes berücksichtigt diejenigen Weiterbildungen, für die das örtliche Arbeitsamt eine Förderung arbeitsmarktpolitisch für sinnvoll hält.

Weitere Infos & Finanzierungsmöglichkeiten

Bundesagentur für Arbeit - www.arbeitsagentur.de

Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA) - www.bfa.de

Landesversicherungsanstalt (LVA) - www.lva.de

Berufsförderungsdienst der Bundeswehr (BFD)

für GWDL, FWDL, SaZ - www.bfd.bundeswehr.de

Verschiedene Berufsgenossenschaften www.berufsgenossenschaft.de

Meister BAföG www.meister-bafog.info

Steuerliche Förderung (Werbungskosten, Sonderausgaben)

GEDES GmbH als AZWV Zertifizierter Schulungsträger



Bundesanstalt
für Arbeit



Im August 2006 wurde die GEDES GmbH und deren Schulungen in einem aufwendigen Verfahren vom TÜV Rheinland auf „Herz und Nieren“ geprüft und zertifiziert worden. Die GEDES GmbH darf nun geförderten Schulungen mit dem so genannten „Bildungsgutschein“ nach § 85 SGB III durchführen.

Hintergrund:

Nur Weiterbildungsanbieter, die das in der sog. "Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung (AZWV)" beschriebene Prozedere erfolgreich absolviert haben, dürfen ab sofort Kurse anbieten, die durch den Bildungsgutschein gefördert werden.

GEDES GmbH steht für Kompetenz und Qualität

Unser Wissen für Ihren Erfolg auf dem Arbeitsmarkt–

Wir machen Sie fit für den professionellen CATIA - Einsatz !

GEDES GmbH liefert als IBM Businesspartner Komplettlösungen für CATIA Anwendungen auf sämtlichen verfügbaren Plattformen für die Autoindustrie und Luft- und Raumfahrt. Die begleitende Rundumbetreuung beinhaltet: Beratung, Installation, Schulung, Wartung und Support.

Legen sie Ihre CATIA - Ausbildung in die bewährten Hände der GEDES GmbH und erschließen sie sich die Fachkenntnisse die der aktuelle Arbeitsmarkt fordert. Erfahrene Trainer mit Praxiserfahrung vermitteln Ihnen in professionell ausgestatteten Schulungsräumen die nötigen Fachkenntnisse und machen Sie fit für die Anforderungen eines potentiellen Arbeitgebers.

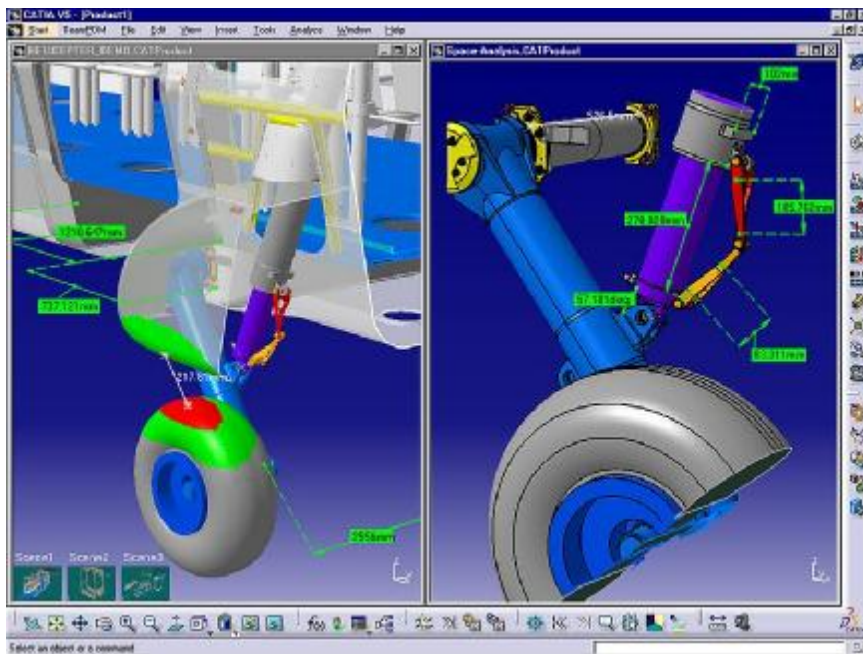
Ausbildung ganz nach Bedarf

Neue Technologien erfordern neue Ansätze in der Mitarbeiterschulung. Bei CATIA ist das nicht anders: Ob Technischer Zeichner, Konstrukteure verschiedenster Branchen, Berechnungsspezialist, System Administrator oder Fachkräfte aus technischen Berufen mit vergleichbaren Vorkenntnissen – alle benötigen eine Ausbildung die dem aktuellen Arbeitsmarkt gerecht wird. GEDES realisiert dies durch ein umfangreiches Schulungsangebot.

Die folgende Schulungsbeschreibung informiert Sie über die Ausbildungsinhalte unserer vom Arbeitsamt geförderten Schulungen. Weiterreichende Informationen und Schulungstermine erhalten Sie bei:

GEDES GmbH
Gartenkamp 206
49492 Westerkappeln
Tel.: 05404 9191 -20
Fax: 05404 9191 -10
Webseite: <http://www.gedes.de>
Mail: wwoestmann@gedes.de

3D CAD-Konstrukteur mit CATIA V4 Airbus (Zertifizierte Bildungsmaßnahme)



LEHRGANGSINHALTE:

Drafting

- CATIA Benutzer-Oberfläche und graphische Interaktion
- Basis-Funktionen der CATIA Infrastruktur
- Funktionen des DRAFTING Geometriemodellierers
- CATIA Modell Struktur und Elemente
- AUXILIARY VIEW Funktion mit Hinweisen zur 3D-Funktionalität
- Interaktion zwischen mehreren Ansichten
- DETAIL Funktion und Arbeiten in verschiedenen Workspaces
- Benutzung und Erzeugung von LIBRARY-Objekten
- Bemaßen mit DIMENS2 und Zeichnungsaufbereitung mit TEXTD2 und PATTERN
- Ableitung von Zeichnungen von SPACE Modellen und Interaktion zwischen DRAFT und SPACE (2D / 3D Integration)
- Arbeiten mit mehreren DRAFTs
- Plotten von Zeichnungen

3D Design Grundlagen

- CATIA Arbeitsmodi: DRAW-Modus / 2D-SPACE-Modus / 3D-SPACE-Modus
- Mathematische Grundlagen zur Darstellung von Kurven, Oberflächen und Faces
- CATIA 3D-Geometrie-Elemente

- Generelle Funktionen, wie z. B.
 - FILE, IMAGE, GRAPHIC, STANDARD, GROUP, LAYER
- Funktionen des 3D-Geometrie-Modellierers
 - POINT, LINE, PLANE, CURVE2, TRANSFOR, AXIS
 - Erzeugung und Handhabung von CONSTRAINT-Elementen
 - Erstellung von Kurven mit SPLINE und CURVE2
 - Erzeugung von Oberflächen und Faces mit SURF1 und LIMIT2
 - CURVE1, LIMIT1, TEXT, ANALYSIS, OPERATE
- Logische Verknüpfungen von CATIA-Elementen
- DETAIL-Funktion und Arbeiten mit 3D-DETAILs in verschiedenen Workspaces
- Konstruktion von Ausrundungen zwischen Oberflächen mit Basisfunktion
- Erstellen von Zeichnungen von 3D-Modell (Draw Views)
- Projektion von 3D-Space-Geometrie in Draw Views, Plotten von Zeichnungen
- Ausrundungen an Oberflächen mit CONNECT, FILLET und FORMTOOL und entsprechende FACE- und SKIN-Bildung
- Darstellung von 3D-Modellen als Transparency durch Ableitung mit SPC->DRW2 oder mit Auxview2

Exact SOLID Design

- Arbeiten mit dem SOLID-Geometriemodellierer
- Arbeiten mit dem Dynamic Sketcher
- Erstellen und Handhaben von kanonischen PRIMITIVES
- Erzeugung von komplexen PRIMITIVES durch Ableitung von Oberflächen-Konstrukten
- Anwendung von mengentheoretischen Operationen zur Erzeugung von komplexen SOLIDS
- Arbeiten mit dem CSG-TREE im PART-EDITOR
- Anwendung von topologischen Operationen wie: FILLET, DRAFT und THICK
- Modifikation von bestehenden SOLID Konstruktionen durch Änderung von Parametern, Konturen, Operationen oder der CSG-Struktur
- Verwendung von FEATURES und MACRO-PRIMITIVES
- Darstellung von SOLIDS in Zeichnungen als Transparency oder durch Ableitung mit SPC à DRW2 oder mit AUXVIEW2
- Anwendung der Operationen SPLIT und SEWING mit komplexen Oberflächen-Konstrukten (SKINs)

V4 E3D

Entwicklung und Installation von Bordnetzen mit CATIA-V4 mit dem Modul E3D

Methodik:

- Erlernen von Methoden zur praktischen Umsetzung normgerechter Entwicklung und Betriebsmittelkonstruktion im Bereich Automobil- und Flugzeugindustrie.

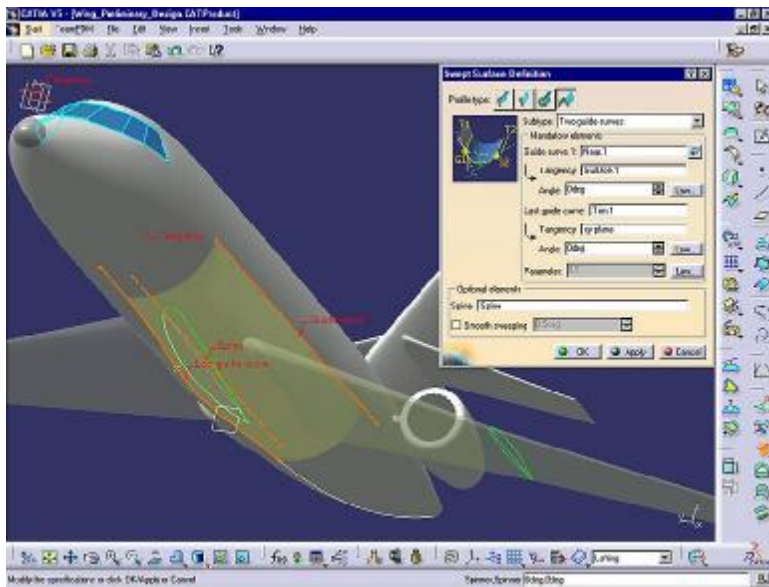
Projektarbeit:

- Selbstständige praktische Umsetzung der vorhandenen Kenntnisse und erlernten Methoden in einer Projektarbeit. Schwerpunkte

Airbus:

- Erwerben der notwendigen Skills für die bei Airbus verwendeten Tools und Methoden. Die so geschulten Konstrukteure können durch eine gesonderte Prüfung (Validierung) die Berechtigung zur Freischaltung auf das Airbus Netz erlangen.

3D CAD-Konstrukteur Airbus mit CATIA V5 (Zertifizierte Bildungsmaßnahme)



LEHRGANGSINHALTE:

Allgemeines:

- CATIA V5 in der Industrie,
- Module in CATIA V5,
- CATIA Benutzer-Oberfläche und graphische Interaktion,
- Arbeiten mit den CATIA V5 BASIC-TOOLS,
- Erstellen von Basisgeometrien mit dem SKETCHER,
- Erstellen und Modellieren von Flächen und Körpern,
- Betrachten und Modifizieren von 3D-Objekten,
- Arbeiten mit CATIA V4-Modellen in CATIA V5.

Grundlagen V5 Zeichnungsableitung:

- Grundlagen der Zeichnungserstellung,
- Techniken zur Zeichnungsableitung aus 3D-Geometrien,
- Hinzufügen und Modifizieren von Ansichten,
- Bemaßungen und Textkomponenten in Zeichnungen,
- Plotausgabe von Zeichnungen.

Solid - Volumenmodelle:

- Einführung in die Grundlagen von PART DESIGN,
- Erzeugen und Modifizieren von Bauelementen (PARTS),
- Integrieren von Flächen,
- Erstellen von Bohrungen, Taschen und Stempeln,
- Grundlagen der Baugruppenerzeugung und Verwaltung,
- Sketcher und Sketcher- basierende Features,

- Transformations-Features,
- Rendern von PARTS.

GSD - Generative Shape Design - Flächen:

- Flächenmodellierung Wireframe and Design,
- Grundfunktionen zur Erzeugung von Kurven,
- Erstellen und Limitieren einfacher Flächen,
- Erzeugen von Flächenverbänden,
- Flächenverrundung,
- erweiterte Flächenfunktionen im Generative Optimizer,
- Flächenbearbeitung an praktischen Übungsbeispielen,
- Analyse von Kurven und Flächen.

Methodik:

- Erlernen von Methoden zur praktischen Umsetzung normgerechter Entwicklung und Betriebsmittelkonstruktion im Bereich Automobil- und Flugzeugindustrie.

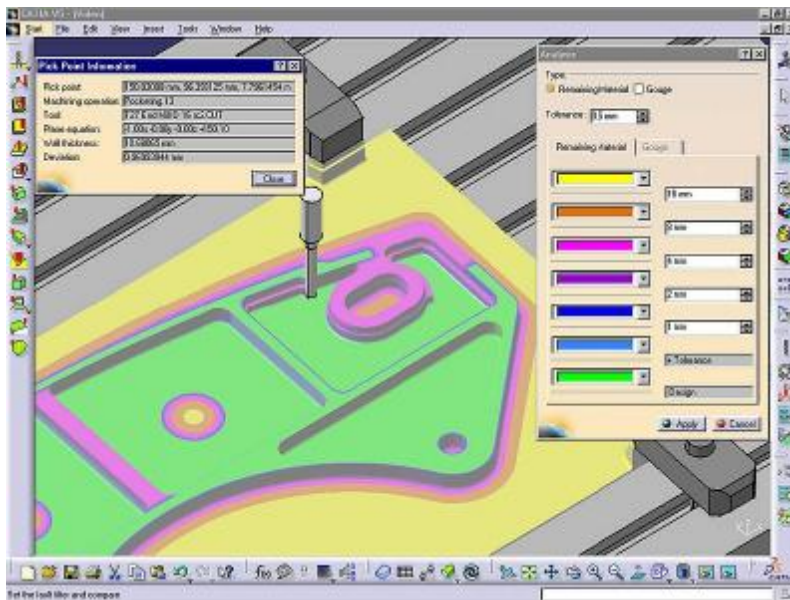
Projektarbeit:

- Selbstständige praktische Umsetzung der vorhandenen Kenntnisse und erlernten Methoden in einer Projektarbeit.

Airbus:

- Erwerben der notwendigen Skills für die bei Airbus verwendeten Tools und Methoden. Die so geschulten Konstrukteure können durch eine gesonderte Prüfung (Validierung) die Berechtigung zur Freischaltung auf das Airbus Netz erlangen.

3D CAD Konstrukteur NC mit CATIA V5 (zertifizierte Bildungsmaßnahme)



LEHRGANGSINHALTE :

Allgemeines:

- CATIA V5 in der Industrie,
- Module in CATIA V5,
- CATIA Benutzer-Oberfläche und graphische Interaktion,
- Arbeiten mit den CATIA V5 BASIC-TOOLS,
- Erstellen von Basisgeometrien mit dem SKETCHER,
- Erstellen und Modellieren von Flächen und Körpern,
- Betrachten und Modifizieren von 3D-Objekten,
- Arbeiten mit CATIA V4-Modellen in CATIA V5.

Grundlagen V5 Zeichnungsableitung:

- Grundlagen der Zeichnungserstellung,
- Techniken zur Zeichnungsableitung aus 3D-Geometrien,
- Hinzufügen und Modifizieren von Ansichten,
- Bemaßungen und Textkomponenten in Zeichnungen,
- Plotausgabe von Zeichnungen.

Solid - Volumenmodelle:

- Einführung in die Grundlagen von PART DESIGN,
- Erzeugen und Modifizieren von Bauelementen (PARTS),
- Integrieren von Flächen,
- Erstellen von Bohrungen, Taschen und Stempeln,
- Grundlagen der Baugruppenerzeugung und Verwaltung,

- Sketcher und Sketcher- basierende Features,
- Transformations-Features,
- Rendern von PARTS.

GSD - Generative Shape Design - Flächen:

- Flächenmodellierung Wireframe and Design,
- Grundfunktionen zur Erzeugung von Kurven,
- Erstellen und Limitieren einfacher Flächen,
- Erzeugen von Flächenverbänden,
- Flächenverrundung,
- erweiterte Flächenfunktionen im Generative Optimizer,
- Flächenbearbeitung an praktischen Übungsbeispielen,
- Analyse von Kurven und Flächen.

V5 NC 3-Achsenfräsen

- Übersicht der Funktionen CATIA V5 NC
- Definitionen (Werkzeugmaschinen, Achsensystem, Geometrien, Werkzeugverwaltung)
- 2 ½ D Fräsbearbeitung (Bohren, Taschen, Konturen etc.)
- 3D Fräsbearbeitung 3-achsig (Schruppen, Schlichten und Restmaterialerkennung)
- 3D Fräsbearbeitung 5-achsig
- Analyse (Kollisionen und Restmaterial)
- Simulation und Dokumentation

Methodik:

- Erlernen von Methoden zur praktischen Umsetzung normgerechter Entwicklung und Betriebsmittelkonstruktion im Bereich Automobil- und Flugzeugindustrie.

Projektarbeit:

- Selbstständige praktische Umsetzung der vorhandenen Kenntnisse und erlernten Methoden in einer Projektarbeit.

Zeitungsbericht über erfolgreiche Schulungen aus überregionaler Zeitung „Neue Osnabrücker Zeitung“



Firma Gedes beendet Schulung Ehemalige Matzner -Mitarbeiter treten den Weg zu Airbus an

Die Nachricht kam wie bestellt. Gerade als gestern die ehemaligen Matzner -Mitarbeiter das Zeugnis der Firma Gedes in den Händen hielten, das sie als 3D-CAD-Konstrukteur mit Schwerpunkt „Airbusmethoden“ ausweist, verkündete der Flugzeughersteller seine Freudenbotschaft: Airbus will für die Entwicklung der Flugzeuge A380, A350 und des Militärtransporters A400M in den nächsten Monaten 1200 Ingenieure einstellen. Peter Wöstmann, Geschäftsführer der Firma Gedes, fühlte sich da durch in seinem Ansatz bestätigt. Seit zwei Monaten hatte die Firma in Westerkappeln 13 ehemalige Mitarbeiter des Bissendorfer Autozulieferers Matzner speziell für den Einsatz bei Airbus geschult. Der Flugzeugindustrie, begründete Wöstmann, gehe es eben bedeutend besser als der Autoindustrie. Gestern nun erhielten die Schulungsteilnehmer ihr Zeugnis. Grund genug, dass auch Vertreter der BOB Transfergesellschaft den Absolventen einen Besuch abstatteten. „Von den Teilnehmern konnten bereits acht vermittelt werden“, erklärte Christian Förster von der BOB Transfergesellschaft. „Größtenteils in der Tat bei Zulieferern von Airbus.“ Sowieso seien sie sehr optimistisch. So seien von den rund 180 ehemaligen Mitarbeitern, die die Gesellschaft betreut, bereits über 50 Prozent vermittelt. de/Foto: Jörn Martens